

Nr. 02/2014 vom 15. Mai 2014

#### Heute lesen Sie:

- 1. Wahl zum Europäischen Parlament am 25. Mai 2014
- 2. Energiekonzept
- 3. Vorsicht vor "Raubgräbern"
- 4. Ehrungen FFW Störzelbach
- 5. Ehrungen FFW Alesheim
- Änderung bei den Öffnungszeiten der Erdaushub- und Bauschuttdeponie - weiterhin Deponiewärter gesucht
- 7. Endurofahrten auf Feld- und Waldwegen
- 8. FFW Inspektionen
- 9. Maitanz

### Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Kommunalwahlen sind vorüber, am Freitag, den 09. Mai 2014 hat die konstituierende Sitzung des neuen Alesheimer Gemeinderats stattgefunden. Das von Ihnen/Euch gewählte Gremium, das in den nächsten sechs Jahre über das Geschick und die Geschäfte unserer Kommune bestimmen wird, hat seine Arbeit aufgenommen.

Auf dem untenstehenden Foto sehen Sie die Mitglieder des neuen Gremiums, von links nach rechts: Reiner Kirchdorfer, VG-Geschäftsstellenleiter Peter Knoll, 2. Bürgermeisterin Gerda Wenderlein, Erwin Eckert, Andreas Wenderlein, Werner Krauß, Gerhard Lyrhammer, Thorsten Roth, Verena Möhring, Wolfgang Schwemin, Björn Eckert, Helmut Zäh, Protokollführer Marco Wittmann, Wolfgang Dorner und 1. Bürgermeister Manfred Schuster.



In den kommenden sechs Jahren gilt es für das neue Ratsgremium nun, das Vertrauen der Wählerinnen und Wähler zu rechtfertigen. Wichtige Weichenstellungen für die zukünftige Entwicklung der Gemeinde werden vorzunehmen sein. Beispielhaft nenne ich hier den Erhalt der Kindergärten und unserer Grundschule, die Modernisierung der Wasserversorgung bzw. der Abwasserentsorgung (Neuorganisation der Kläranlagen), einen zeitgemäßen Ausbau der Breitbandversorgung in allen Gemeindeteilen, die Dorferneuerung im Gemeindeteil Wachenhofen, wünschenswerte Flurneuordnungen in Alesheim und/oder Trommetsheim sowie die konkrete Umsetzung der Ergebnisse unseres Energiekonzeptes.

Viel Arbeit, die es gemeinsam mit Ihnen/Euch zu bewältigen gilt.

Bitte begleiten und unterstützen Sie auch zukünftig das neue Gremium und mich bei der Bewältigung der anstehenden Aufgaben und tragen Sie weiterhin mit Ihrem persönlichen Engagement zum Erhalt unseres reichhaltigen gesellschaftlichen, sozialen und kulturellen Lebens bei

Fünf Kollegen galt es in der konstituierenden Sitzung zu verabschieden, die dem neuen Gremium nicht mehr angehören:

Erwin Auernheimer, der auf stolze 30 Jahre in der Kommunalpolitik zurück blicken kann. Gemeinderat und Ortssprecher von Wachenhofen von 1984 - 2014.

Karl Reutelhuber, Gemeinderat seit 2002, 2. Bürgermeister der Gemeinde Alesheim seit 2008,

Bernd Hertlen, Gemeinderat seit 2002,

Rudolf Mößner, Gemeinderat seit 2008 und

Friedrich Prosiegel, Gemeinderat seit 2008.



Die ausgeschiedenen Gemeinderäte von links nach rechts: Bernd Hertlen, Karl Reutelhuber, Erwin Auernheimer, Rudolf Mößner, Friedrich Prosiegel mit 1. Bürgermeister Schuster.

Über Jahre - teilweise Jahrzehnte - hinweg haben sie die Geschicke unserer Dörfer mitbestimmt, mitgestaltet, Verantwortung übernommen. Dies alles im Ehrenamt, neben den Verpflichtungen, die Familie und Beruf mit sich bringen.

Im Namen aller Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde sei ihnen für diesen Einsatz, den Aufwand an Zeit und Energie, den sie für das Gemeinwohl eingebracht haben, gedankt.

Alesheim, im Mai 2014

Manfred Schuster 1. Bürgermeister

### 1. Wahl zum Europäischen Parlament am 25. Mai 2014

Im Mai findet zum achten Male die Europawahl statt, bei der alle wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger über die Zusammensetzung des Europäischen Parlaments bzw. die Vertreter des eigenen Landes in diesem Gremium entscheiden können. Leider ist gerade bei den Europawahlen die Wahlbeteiligung regelmäßig noch niedriger als bei nationalen Wahlen, obwohl gerade in Zeiten der Globalisierung eine angemessene Vertretung Deutschlands besonders wichtig ist.

Daher mein Appell: Informieren Sie sich, gehen Sie am 25. Mai zur Wahl und bestimmen Sie mit, wer unser Land zukünftig im Europäischen Parlament vertreten soll.

Ihre Wahlbenachrichtigung mit Angabe Ihres Wahllokales wurde Ihnen bereits zugestellt. Selbstverständlich besteht auch wieder die Möglichkeit zur Briefwahl, bitte fordern Sie in diesem Falle rechtzeitig die Unterlagen bei der Verwaltungsgemeinschaft Altmühltal in Meinheim an

# 2. Energiekonzept

Der "Arbeitskreis Energie" hat sich in den letzten Monaten zu mehreren Sitzungen getroffen. Derzeit werden konkrete Überlegungen zur Errichtung eines Wärmenetzes in Alesheim angestellt. Nach den bisher vorliegenden Grobkalkulationen erscheint ein wirtschaftlicher Betrieb möglich.

Die Teilnahme an den monatlichen Treffen steht allen interessierten Bürgern/innen jederzeit offen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das nächste Zusammentreffen findet am <u>Mittwoch, den 21. Mai 2014,</u> um 20:00 Uhr in der Gemeindekanzlei in Alesheim, Kirchengasse 1, statt.

Am <u>Mittwoch, den 04. Juni 2014</u> wird zur dritten <u>Öffentlichkeitsveranstaltung</u> im Gasthaus Conrad in Alesheim eingeladen. Beginn ist um 20:00 Uhr.

Bitte merken Sie sich diesen Termin vor.

### 3. Vorsicht vor "Raubgräbern"

Eine Gruppe Niederländer wurde von der Polizei in der Umgebung von Trommetsheim bei der "Schatzsuche" angetroffen. Dabei wurden zahlreiche Funde aus verschiedenen Epochen der Vor- und Frühgeschichte sichergestellt.

"Der Archäologie fügen Sondengänger einen besonders schwerwiegenden Schaden zu", heißt es in der Pressemitteilung des Landratsamtes hierzu. In der Archäologie sind die Fundzusammenhänge oft wichtiger als die eigentlichen Funde. In welcher Schicht ein Artefakt liegt, kann entscheidend für die Datierung eines Gebäudes sein oder Aufschluss über die verschiedenen Nutzungsarten geben. Bei "Raubgrabungen" werden diese Fundzusammenhänge unwiederbringlich zerstört.

Landratsamt und Gemeinde appellieren an alle Grundstückseigentümer, Anfragen von Sondengängern auf Absuchung ihrer Grundstücke strikt abzuweisen. Das kulturelle Erbe unserer Region kann nur dann bewahrt werden, wenn die Fundstücke entweder im Boden verbleiben oder fachlich einwandfrei durch ausgebildete Archäologen geborgen und ausgewertet werden.

# 4. Ehrungen FFW Störzelbach

Für ihre 40-jährige aktive Tätigkeit bei der Freiwilligen Feuerwehr Störzelbach erhielten Erwin Meyer und Herbert Metz das Feuerwehr-Ehrenzeichen. Landratsstellvertreter Robert Westphal überreichte das Ehrenzeichen im Rahmen der Jahreshauptversammlung im Dorfgemeinschaftshaus Störzelbach.

Als weiteres Präsent gab es die goldene Ehrenamtskarte, die lebenslang Vergünstigungen bei zahlreichen Einrichtungen in ganz Bayern bietet, sowie einen Gutschein vom Freistaat Bayern für einen kostenlosen achttägigen Aufenthalt in Bayerisch Gmain.

Die FFW Störzelbach zählt derzeit 21 Aktive. Vier Nachwuchsfeuerwehrler absolvierten kürzlich die Truppmannausbildung.



Im Bild vorne mit Urkunde Erwin Meyer und Herbert Metz zusammen mit (v. l. n. r.) Landratsstellvertreter Robert Westphal, Kreisbrandinspektor Eduard Ott, Kommandant Klaus Stache, Kreisbrandmeister Steffen Krach und 1. Bürgermeister Manfred Schuster.

# 5. Ehrungen FFW Alesheim

Zahlreiche Ehrungen gab es anlässlich der Generalversammlung der FFW Alesheim am 21.02.2014 im Gasthaus Conrad.

Vorstand Karl Reutelhuber überreichte mit Unterstützung von Bürgermeister Manfred Schuster, Landratsstellvertreter Robert Westphal, Kreisbrandrat Werner Kastner und Kreisbrandmeister Steffen Krach die Auszeichnungen.

40 Jahre gehört Karl Sauer der Alesheimer Wehr an. 25 Jahre für die Feuerwehr im Einsatz sind Erich Beckstein, Thomas Gagsteiger, Norbert Kirchdorfer, Jürgen Strobel, Wolfgang Linsenmeier, Martin Weißlein und Robert Kraft.

Kommandant Werner Meister begrüßte mit Markus und Michael Schleußinger sowie Maximilian Schießl zudem drei Neuzugänge, die die Wehr zukünftig verstärken werden.



# 6. Änderung bei den Öffnungszeiten der Erdaushub- und Bauschuttdeponie - weiterhin Deponiewärter gesucht

Leider ist es bisher nicht gelungen, einen neuen Deponiewärter für die Erdaushub- und Bauschuttdeponie der Gemeinde Alesheim zu finden. Die bisherigen Öffnungszeiten während des Sommerhalbjahres, jeweils am Samstag von 10:00 Uhr - 12:00 Uhr, müssen daher leider entfallen.

Die Anlieferung von Erdaushub und Bauschutt ist ab sofort während der üblichen Arbeitszeiten und nach vorheriger Anmeldung bei Gemeindearbeiter Herbert Beck (Telefon 0170/4347199) möglich.

Ein Schlüssel für die Deponie ist bei Gemeinderat Werner Krauß, Weimersheimer Straße 20, hinterlegt und kann in Ausnahmefällen dort abgeholt werden. Art und Menge des angelieferten Materials sind bei Schlüsselabholung anzugeben.

Achtung: Die Deponie muss immer verschlossen sein. Im Falle der Nichtbeachtung werden unkontrollierte Ablagerungen dem Schlüsselnutzer in Rechnung gestellt.

Die Stelle des Deponiewarts soll nach wie vor besetzt werden. Interessierte Bewerber/innen wenden sich bitte an 1. Bürgermeister Schuster oder einen der Gemeinderäte.

### 7. Endurofahrten auf Feld- und Waldwegen

In den vergangenen Tagen wurden wiederholt Quads und Enduros auf gemeindlichen Feldund Waldwegen beobachtet. Dies ist zulässig, da bisher keine verkehrsrechtlichen Beschränkungen für diese Wege bestehen.

Ich appelliere an die Vernunft der Verantwortlichen und bitte, die schottergebundenen Wege zu schonen sowie die Ruhezeiten und Rückzugsräume für das heimische Wild zu beachten.

### 8. FFW Inspektionen

Am 12. April fand die turnusmäßig alle drei Jahre stattfindende Inspektion der vier gemeindlichen Feuerwehren statt. 1. Bürgermeister Schuster begrüßte hierzu Kreisbrandinspektor Ott aus Gunzenhausen und Kreisbrandmeister Steffen Krach aus Markt Berolzheim. Allen vier Wehren wurde von den Inspekteuren die volle Einsatzbereitschaft und Einsatzfähigkeit bescheinigt. Lediglich einige kleinere Beanstandungen gilt es abzustellen.

Die Umstellung auf Digitalfunk macht nun endlich konkrete Fortschritte. Zwischenzeitlich sind die Handfunkgeräte an die einzelnen Feuerwehren ausgeliefert. In Schulungen sollen die Aktiven in nächster Zeit mit den neuen Geräten vertraut gemacht werden.

An dieser Stelle ein Dankeschön an alle Aktiven für ihre ganzjährige Einsatzbereitschaft, die zwischenzeitlich ja weit über den reinen Brandschutz hinaus reicht. Dies gilt im Besonderen für die Führungskräfte unserer Wehren, die ihren Dienst gewissenhaft und zuverlässig versehen.





FFW Wachenhofen

FFW Trommetsheim



FFW Alesheim



FFW Störzelbach

### 9. Maitanz

Die Tradition des Maitanzes wird von der ELJ Alesheim erfreulicherweise weiter aufrecht erhalten. Nach dem musikalischen Frühschoppen des Alesheimer Posaunenchores am Vormittag des ersten Mai, wurden die unter Leitung von Tanzmeister Heinrich Löffler dargebotenen Volkstänze von einer großen Besucherzahl begleitet. Vielen Dank an alle Beteiligten für die gelungene Vorführung ...







an unsere Pfarrersfamilie Kleemann zur Geburt ihres ersten Sohnes Ludwig. Von der ELJ Alesheim wurde das Ereignis anlässlich des Maibaumaufstellens künstlerisch dargestellt.

### **Veranstaltungshinweise/Termine**

23.05.2014	Handel bringt Wandel! Öffentlicher Vortrag zu den Auswirkungen des transatlantischen Freihandelsabkommens zwischen USA und Europa. Kirchengemeinde Alesheim und ELJ-Ehemalige; 20:00 Uhr, evangelisches Gemeindehaus Alesheim
25.05.2014	Wahl zum Europäischen Parlament
	Sommerfest der Kindergärten Alesheim und Trommetsheim, ab 11:00 Uhr am evangelischen Gemeindehaus in Alesheim
29.05.2014	Wandertag des Sportvereins Alesheim, Sportheim Alesheim, 10:00 Uhr
13.06.2014	Sonnwendfeuer Wachenhofen (je nach Wetter, Ersatztermine 14. bzw. 15.06.)
14.06.2014	Sonnwendfeuer Trommetsheim
19 23.06.2014	Kirchweih Wachenhofen
28.06.2014	Pflanzenbestimmungsspaziergang für Kinder, Start am Storchenhorst in Trommetsheim, 14:00 Uhr
29.06.2014	Fahrt der Kirchengemeinde Trommetsheim nach Füttersee
12.07.2014	ELJ-Sautrogrennen am Alesheimer Weiher
26.07.2014	Sommerschnittkurs des Obst- und Gartenbauvereins Trommetsheim mit Frau Simm, Beginn 09:00 Uhr
	Sommerfest am Alesheimer Weiher/FFW und Obst- und Gartenbauverein Alesheim
02.08.2014	Sommerschnittkurs des Obst- und Gartenbauvereins Alesheim mit Frau Simm,

# Wöchentliche Bürgersprechstunden

Sprechzeiten <u>Alesheim</u>: jeweils <u>Mittwoch</u> von 19:00 – 20:00 Uhr in der Gemeindekanzlei im alten Schulhaus Sprechzeiten <u>Trommetsheim</u>: jeweils <u>Donnerstag</u> von 19.00 – 20:00 Uhr im ehemaligen Schulhaus

Beginn 09:00 Uhr am Alesheimer Weiher